

Anmeldeformalitäten

Fachtag

für Koordinator*innen in ambulanten Hospizdiensten

*"Wenn du sterben willst,
berührt es mich
und ich will dir
als Mensch beistehen."*

aus den Empfehlungen der DGP
„Zum Umgang mit dem Wunsch
nach Suizidassistenten“

Umgang mit Suizidwunsch

Leitfaden für den internen Diskurs

Die Teilnehmer*innenzahl ist begrenzt. Daher empfehlen wir eine zeitnahe Anmeldung.

Bitte nutzen Sie die Möglichkeit der Online-Anmeldung über unsere Website:
www.hpv-nrw.de/Veranstaltungen

Es gilt die Anmeldefrist: **23. Oktober 2024**
Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Veranstaltungsort

Karl-Rahner Akademie
Jabachstraße 8
50676 Köln

Wegbeschreibung

Die Karl Rahner Akademie liegt in der Stadtmitte: Nähe Neumarkt gegenüber den Kirchen St. Cäcilien und Jesuitenkirche Sankt Peter.

Die nächstgelegene Haltestelle heißt Neumarkt und ist vom Hauptbahnhof Köln aus mit den Linien 16 und 18 zu erreichen (Fahrzeit ca. 6 Min.).

Fußweg:
vom Neumarkt ca. 5 Minuten
vom Dom/Hauptbahnhof ca. 20 Minuten

In der Umgebung finden Sie einige Parkhäuser.

Veranstalter

Hospiz- und PalliativVerband NRW e.V.
Königsallee 135
44789 Bochum

Tel. 0234 97355-147
Fax 0234 97355-148

info@hpv-nrw.de
www.hpv-nrw.de



Fachtag für Koordinator*innen
Rheinland

Umgang mit Suizidwunsch

Leitfaden für den internen Diskurs



Dienstag, 29. Oktober 2024

 **Hospiz- und
PalliativVerband
NRW e.V.**

Liebe Koordinatorinnen, liebe Koordinatoren,

seit der Entscheidung des Bundesverfassungsgerichtes im Jahr 2020 wird in vielen Fachverbänden, Kirchen und Trägern zu dem Thema Suizidassistenten diskutiert und um Stellungnahmen und Standpunkte gerungen. Auch wir als Landesverband und der DHPV haben solche Stellungnahmen erstellt.

Gleichwohl ist eine allgemein gültige hospizlich-palliative Haltung zum Umgang mit dem Wunsch nach assistiertem Suizid ein theoretisches Konstrukt, das es in Wirklichkeit nicht gibt. Man kann also bei dem Thema aus gutem Grund sehr unterschiedlicher Meinung sein - das gilt es zu respektieren.

Wie aber nun vor Ort handeln? Das Thema ist sowohl ethisch als auch juristisch komplex und nicht jede/r weiß so recht, wie dem gerecht zu werden ist.

Uns ist es ein Anliegen, zum Diskurs innerhalb Ihrer Einrichtung anzuregen - aus diesem Grund haben wir einen Leitfaden entwickelt. An diesem Fachtag für Koordinationsfachkräfte werden wir mit Ihnen einen Studientag exemplarisch durchführen, der Ihnen eine konkrete Herangehensweise mit den Modulen Präsentation, Arbeitsgruppen, Handlungsfindung etc. gibt.

Es wird auch Materialien und eine Literaturliste geben, die für weitere Schritte genutzt werden können. Selbstverständlich kann jeder Hospizdienst diese Vorschläge und Materialien erweitern oder in andere Module umwandeln.

Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind.

Judith Kohlstruck, Vorstand
Anke Kaufmann und Barbara Stulgies, Beirat
Andreas Lüdeke, Beirat

Termin

Dienstag, 29. Oktober 2024

Programm

09.30 Uhr	Stehkaffee
10.00 Uhr	Begrüßung, Struktur
10.15 Uhr	Einstieg ins Thema
11.00 Uhr	Arbeit in Kleingruppen
12.15 Uhr	<i>Mittagspause</i>
13.00 Uhr	Fallbeispiel
	- Diskussion in Kleingruppen -
14.00 Uhr	Auswertung / Übertragung auf die eigene Einrichtung
15.00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Zielgruppe

Koordinatorinnen und Koordinatoren in ambulanten Hospizdiensten, die Mitglied im Hospiz- und Palliativverband NRW e.V. sind.

Kosten

Teilnahme und Verpflegung (Kaffee, Wasser, Mittagsimbiss, auch vegetarisch) kostenfrei!
Wir freuen uns über eine Spende!

Anmeldeschluss

Mittwoch, 23. Oktober 2024

Bitte online über:

www.hpv-nrw.de/Veranstaltungen



**Hospiz- und
Palliativverband
NRW e.V.**